

Interessante Nachweise von Pflanzenarten im südöstlichen Bayern

**FRITZ EBERLEIN, FRITZ EDER,
HERMANN HEIN & WOLFGANG LIPPERT**

Zusammenfassung: Von über 160 Taxa werden bedeutsame Neufunde aus den Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen und deren Vorland mitgeteilt.

Summary: Remarkable new findings of more than 160 taxa from the Eastern Bavarian Alps and their forelands are presented.

In den Jahren seit den „Ergänzungen zum Bayernatlas“ (LIPPERT 1992) sind zahlreiche Fundmeldungen eingegangen, die weitere Beiträge zu den von SCHÖNFELDER & BRESINSKY (1990) vorgelegten Verbreitungskarten brachten. Aus personellen, technischen und finanziellen Gründen konnte das umfangreiche Datenmaterial bisher leider nicht veröffentlicht werden, das ein eigenes Heft der „Berichte“ füllen würde.

Für die Zusammenstellung eines ersten Teils der Meldungen wurden Funde aus den Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen mit ihrem Vorland ausgewählt. Sie ergänzen die jeweiligen Karten bei SCHÖNFELDER & BRESINSKY (1990) zum Teil erheblich, zum Teil sind es Bestätigungen alter Angaben, zum Teil stellen sie Nachweise weitab vom bisher bekannten Verbreitungsgebiet dar. Zudem ergibt sich durch die weitere Unterteilung der Meßtischblatt-Quadranten ein Zuwachs an Genauigkeit der Kartierung.

Für den Nationalpark Berchtesgaden legten LIPPERT, SPRINGER & WUNDER (1997) eine kommentierte Artenliste vor, allerdings ohne Angabe von MTB- oder Quadranten-Nummern. Weitere Beiträge zur Flora des hier behandelten Gebietes publizierten beispielsweise EBERLEIN (1991, 1996a, b), SCHMIDTLEIN (2000), SMETTAN (1995, 1996, 2005), SOMMER & EBERLEIN (1992), SPRINGER (1984, 1990) und URBAN (1990). Zusätzlich wurden Einzelfunde in den Berichten der Bayerischen Botanischen Gesellschaft mitgeteilt. Über die in der vorliegenden Arbeit mitgeteilten Funde hinaus ist noch eine erhebliche Menge an Informationen in der Datenbank der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden gespeichert, die zu einem erheblichen Teil vom Erstautor stammen. Aus den beim Bayerischen Landesamt für Umwelt gespeicherten umfangreichen Daten der Alpenbiotopkartierung wurden bisher erst floristische und vegetationskundliche Besonderheiten in zwei Teilen veröffentlicht (URBAN & MAYER 1992, 2006).

Anschrift der Autoren: Fritz Eberlein, Bruckthal 8, D-83435 Bad Reichenhall; Fritz Eder, Reschenweg 33, D-83486 Ramsau; Hermann Hein, Froschseerstr. 19, D-83334 Inzell; Dr. Wolfgang Lippert, Dr. Troll-Str. 12, D-82194 Gröbenzell

Dass trotz vieler Publikationen noch immer neue Funde getätigt werden, kann niemanden überraschen, der die Pflanzenwelt eines Gebietes nicht als statische Einheit, sondern als Kontinuum begreift, das in Abhängigkeit von den Umweltbedingungen einem ständigen Wechsel unterliegt. Zudem ist gerade im Gebirge die Unwegsamkeit vieler Bereiche und die Abhängigkeit der Blütezeit (und damit meist auch der Funde) von den unterschiedlichen Wetterverhältnissen der einzelnen Jahre ein wesentlicher Grund dafür, dass selbst in solchen Gebieten, die als gut bekannt gelten, immer wieder neue Funde gemeldet werden. Für den floristisch Interessierten gilt der altbekannte Spruch „zur rechten Zeit am rechten Ort“ als Voraussetzung für neue Funde hier noch mehr als außerhalb der Berge. Es zeigt sich aber auch, dass bei gezielter Suche für einige Arten ein erheblicher Zuwachs an Nachweisen zu erzielen ist. Beispiele dafür sind etwa *Corydalis intermedia* oder *Achnatherum calamagrostis*. Es bietet sich also immer noch ein weites Betätigungsfeld für alle, die bereit sind, an der weiteren Erforschung der heimischen Flora mit zu arbeiten, was ja vorrangiges Ziel der Bayerischen Botanischen Gesellschaft ist. Falls es gelingen sollte, VOLLMANN'S „Flora von Bayern“ (1914) zu ihrem hundertsten Geburtstag durch eine neue Flora von Bayern zu ersetzen, ist dafür die Mitarbeit aller daran Interessierter in ganz Bayern nötig. Bis zu einem solchen erstrebenswerten Ziel ist die regionalisierte Florenliste von SCHEUERER & AHLMER (2003) eine hilfreiche „Ersatzflora“.

Für die hier vorgelegte Zusammenstellung hat der Erstautor den Großteil der Daten erhoben, die Co-Autoren haben nach Kräften dazu beigetragen. Ein nicht unwesentlicher Teil stammt aus den Aufzeichnungen des leider 2005 verstorbenen Helmut A. Köhler, der uns seine gesamten Aufzeichnungen aus 40 Jahren Kartierung in Südbayern überlassen hat. Die Bayerische Botanische Gesellschaft hat im Gebiet zahlreiche Exkursionen durchgeführt, an deren Leitung auch Annette Saitner beteiligt war. An anderen Kartierungsexkursionen waren außerdem beteiligt: Hans Kecht, Nicole Mathes, Max Sagaster, Franz Schuhwerk, Erhard Sommer (†), Michael Storch, Helmut Wunder (†) und Wolfgang Zielenkowski.

In unserer Zusammenstellung haben wir nur Funde aufgelistet, die – soweit wir wissen – bisher noch nicht oder ohne ausreichend präzise Angaben veröffentlicht wurden. Die nachstehenden Fundortangaben sind aus Platzgründen gekürzt.

Achnatherum calamagrostis (L.) Beauv.

8239/33: Heuberg, Kitzstein, Höllwand, 1120 m, 1180 m, 1250-1300 m, Eberlein 1997, 2001 (M) – 8240/22: Hochgern-Nordwest, Luchsfallwand, 1180 m, Eberlein 2003 (M) – 8240/43: Rauhe Nadel, Fuß der Sefenbaumwand, 1220 m, Eberlein 1997 (M) – 8243/13: Hochstaufen, Goldtropfwand, 1250 m, Eberlein 1998 (M) – 8243/43: Untersberg-Westflanke, im Steinschlagfeld links der Gurrwand, 1000-1100 m, Eberlein 1994 (M) – zwischen Grenzstein 57 und Wolfschwang, 720-750 m, Eberlein 2002 (M) – 8342/22: Rabensteinhorn, Südwest-Rippe, 710 m, Eberlein 1993 – 8343/11: Lugerhorn-Westflanke, ca. 1050 m, Eberlein 1992 (M) – Müllnerberg-Ost, 710 m, Eberlein 1998 (M) – 8343/21: Untersberg, Querung Reiserkaserweg - 10 Kaserweg, 1100 m; auch unter dem Gurrwand-Wasserfall, Eberlein 1993, 2002 (M) – Hangendsteingraben, 980-1030 m, Eberlein 1998 (M) – Hallthurm - Reiskaser, 785 m, Eberlein 1993 (M) – 8343/22: Untersberg, nördl. Hangendsteingraben, 980-1030 m, Eberlein 1998 (M) – 8343/33: Reiteralpe, Eisberg-Südseite, 1400 m, Eberlein 1997 (M) – 8443/12: Hochkalter, Kitzkartauern, Eberlein 1995 (M) – 8443/14 Wimbachtal, Weg Wimbachschloß - Hochalmscharte, 1000 m, am Weg, Eberlein 1994 (M) – Hochkalter, Stanglahnerwand, 1080-1100 m, Eberlein 1998 (M) – 8443/24: Königssee, Brentenwand, 605 m, Eberlein 1999 – 8443/42: Königssee, Eisbachbett, 620 m, Eberlein 1997 (M) – St. Bartholomä, Schuttstrom, 610 m, Eberlein 1997 (M) – nahe Burgstallwand, 620 m, Eberlein 2002 (M) – 8444/11: Rabenwand - Königsbach, 790 m, Eberlein 2000 (M).

***Agrostis agrostiflora* (G. Beck) Rauschert**

8442/24: Hochkalterzug, Vorderberg-Wieserl, BBG-Exkursion 1993 (M) – 8444/31: Fagstein, Fahrtgrube-Westhang, 1850 m, Eberlein 1999 (M).

Schon von SPRINGER (1984, 1990) „vom Fuß der Fagstein-Nordseite“ angegeben. Die Art blüht nicht jedes Jahr und wird deshalb sicher oft übersehen.

***Ajuga genevensis* L.**

8143/44: Feldkirchen, seit 1977, Köhler 1995 – 8243/14: B 21 Weißbach - Türk, Eberlein 1992 – 8243/21: Hammerau, seit 1977, Köhler 1995 – 8444/33: Landtal, Eberlein 1995 (M), Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2005, 2006.

***Alchemilla connivens* Buser**

8444/31: Im östlichen Nationalpark Berchtesgaden im Gebiet Fagstein - Kahlersberg durchaus nicht so selten, wie von LIPPERT et al. (1997) angenommen, so z.B. im „Stiergraben“, Lippert, Eberlein, Eder, Hein 2004 (M); in der Fahrtgrube, Lippert Eberlein, Eder, Hein 2004 (M); zwischen Hochgschirr und Kahlersberg, 2000 m, Lippert, Eberlein, Eder, Hein 2005 (M).

Allium carinatum* L. subsp. *carinatum

8143/44: Saalachböschungen zw. Bruch und Hammerau, seit 1968, Köhler 1995 – 8242/13: B 305, km 2,6, Eberlein 1995 (M) – 8242/44: nördl. des Thumsees, ca. 600 m, Eberlein 1992 – 8243/21: Högl, Bicheln, Eberlein 1995 (M) – 8243/23: Marzoll - Weißenbach, Eberlein 1992 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Signalbichl, 580 m, Eberlein 1992 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Knogel beim Kugelbachbauern, ca. 600 m, Eberlein 1992 – 8243/41: LSG Marzoll, Eberlein 1993 – 8343/34: Ramsau, alte Reichenhaller Straße, 720 m, Eberlein 1994 – 8344/13: Hammerstielweg nach Ettenberg, Eberlein 1994 – Ettenberger Buckelwiesen, 970 m, Lippert et al. 1994.

***Allium vineale* L.**

8243/11: Anger, Auffahrt BAB Richtung Salzburg, 525 m, Eberlein 1996 (M) – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Bruckthal, 550 m, Eberlein 1996 (M) – 8243/32: Bad Reichenhall, Bahnböschung Innsbrucker Straße, Eberlein 1995 (M) – 8243/33: Müllnerberg, Kugelbachbauer, 630 m, Eberlein 1999 (M) – 8342/22: Schneizlreuth, Böschung über der B 21, 510 m, Eberlein – 8343/34: Soleleitungsweg beim Datzlehen, Eberlein 2000 – Alpenstraße beim Tradinglehen, Eberlein 2000 – 8343/44: Nähe Koppleck, Eberlein 2000 – 8343/44: Schönau am Königssee, Sulzberg-Mittergaß, 650 m, Eberlein 1999 (M).

Die Art blüht selten und wird wohl oft übersehen.

***Allium zebdanense* Boiss. & Reut.**

8243/4: Bad Reichenhall, Saalachauen, seit Jahren und oft, Eberlein 2004 (M). Erstfund: Rainer Zerfaß/Bad Reichenhall.

***Althaea officinalis* L.**

8143/44: Ruderaler Hang nahe Hausmoning, seit 1964. Der Hang hat keinen Zugang durch Wege und wurde seit 1964 durch Menschen weder bearbeitet noch beeinflusst; die Zahl der blühenden Exemplare schwankt zwischen 1964 und heute zwischen 48 und 122 jährlich; 98 blühende Pflanzen im Jahr 1991, Köhler 1995.

***Anthriscus nitida* (Wahlenb.) Garcke**

8241/41: Ruhpolding, Glockenschmied - Thorau, Lippert & Hein 2002 – 8444/11: Jennergebiet, Krautkaser-Alm - „Auf der Scheibe“, BBG-Exkursion 2001 – Jenner-Nordhang, am Weg zur Mitterkaser-Alm, Lippert 2007.

***Arabis sagittata* Bertol.**

8344/33: Waldsaum nordwestlich nahe der Scharitzkehl-Alm, 1040 m, Lippert, Hein, Poldini 2004 (M).

***Arctostaphylos alpinus* (L.) Spreng.**

8242/31: Rauschberg, Fritz am Sand-Schuttreiße, ca. 700 m, Hein & Lippert 1999 – 8342/42,44: Reiteralm, Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8444/12: Göllgebiet, Jägerkreuz, Brettgabel, BBG-Exkursion 1995 – Stahlhaus - Jägerkreuz, BBG-Exkursion 1995 – 8444/13,14: Stahlhaus - Schneibstein, BBG-Exkursion 1995 – 8444/14: Schneibstein, Bockskehl, BBG-Exkursion 1995 – 8444/31: Kahlersberg-Nordflanke, 2150 m, Eberlein 1993 – 8444/33: Hochsäulgipfel, 2070 m, Eberlein 1993 – 8444/34: Vorderer Grauer Kopf, 2170 m, Eberlein 1993.

***Astragalus frigidus* (L.) A. Gray**

8241/13: Hochgern gegen Silleck, 1740-1550 m, Lippert 1988 (M) – 8443/23: Watzmann, Hocheck-Nord, 2000 m, Eberlein 1999 (M) – 8444/12: Hohes Brett, ca. 2300 m, Eberlein 1995 (M), Saitner 1995; 2340 m, Förther 1999 – vom Schneibstein um den Windschartenkopf zum Seeleinsee, Förther 1994 – 8444/13: Fagstein-Nordostfuß, P. 1996 m, Eberlein 1995 – 8444/14: Schneibstein, Aufstieg von Norden, Lippert 1989, 1994 (M), Saitner 1995 – 8444/31: Fagstein-Südwest, vom Seeleinsee zu den Roßfeldern und zur Fahrtgrube, 1800-1980 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 (M) – Fagstein-Westflanke, 2000, 2040, 2120 m, Eberlein 1993 (M) – Fagstein-Nordwest, Lippert et al. – Kahlersberg, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004.

Vom Fagstein schon von SPRINGER (1990) angegeben; die Art hat dort in mehreren individuenreichen Populationen ihren Verbreitungsschwerpunkt im Gebiet.

***Athamanta cretensis* L.**

8341/22: Laubau bei Ruhpolding, Fischbachtal, Lippert & Hein 1999.

***Calla palustris* L.**

8242/23: Krottensee, Hein 1995.

***Campanula alpina* Jacq.**

8243/44: Untersberg-Hochfläche, Mitterberg, ca. 1800 m, Eberlein 1994 – 8342/24: Reiteralm, Hirscheck, 1782 m, Eberlein 1994 – 8343/33: Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997.

Campanula glomerata* L. subsp. *glomerata

8241/31: Grundbachtal südl. des Hochgern, Lippert & Hein 2003 – 8242/44: Westlich der Höllenbachalmhütte, 740 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Oberjettenberg, 400 m, Eberlein 1992 – 8444/11: Beck-Haus – Krautkaser-Alm - „Auf der Scheibe“, BBG-Exkursion 2001.

***Cardamine alpina* Willd.**

8444/31: Fagstein, Fahrtgrube, 1900-1800 m, Eberlein 1999 (M), Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 – 8544/12: Blühnbachkopf, 2260 m, Eberlein 1995.

***Cardamine bulbifera* (L.) Crantz**

8241/32: Thorau-Alm südöstl. Hochfelln, Lippert 1993 (M) – 8241/42: Osthang des Unternberges südwestl. Ruhpolding, oberhalb Waich, Lippert 2001 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, nördl. Langackerwiese, Eberlein 1992 – 8243/32: Bayrisch-Gmain, 525 m, Eberlein 1996 (M) – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Pankrazberg, ca. 520 m, Eberlein 1991 – 8243/41: Untersberg West, südl. Grenzstein 57, 775 m, Eber-

lein 1996 (M) – Marzoll, 490 m, Eberlein 1996 (M) – 8244/33: Untersberg, Weg zur Eishöhle, ca. 850 m, Eberlein 1994 – 8342/22: Wanderweg Jettenberg - Sichler, am Futterhof beim Sichler Moos, 660 m, Eberlein 1993 – 8343/24: Vordergern beim Anwesen Bischof, 880 m, Eberlein 1993 – 8343/42: Vordergern beim Anwesen Rabenstein, an der Kahlwand nach Westen, 650-750 m, Eberlein 1993 – 8344/33: an der B 319 zwischen Platterhof und Graflhöhe, Lippert 1999 – 8443/22: Watzmann, überall in der Umgebung Herrenroint seewärts, 1280 m, Eberlein 1994 – 8444/11: Beck-Haus - Krautkaser-Alm - „Auf der Scheibe“, BBG-Exkursion 2001.

***Carex pilosa* Scop.**

8243/32: Bayrisch-Gmain, Kirchholz-Südostrand gegen die Wiese nordöstl. vom Schleicherhof, ca. 530 m, Eberlein 1996 und Kirchholz-Nordwestende beim letzten Haus der Richard-Wagner-Straße, Eberlein 1996 (M) – 8243/43: am Radweg Hallthurm - Bayrisch Gmain, 680 m, Eberlein 2001 (M).

Neu für das Berchtesgadener Land! Diese Funde stellen das östlichste der wenigen Vorkommen im bayerischen Alpenraum dar.

***Centaureum pulchellum* (Sw.) Druce**

8341/21: B 305 Seehaus - Seegatterl, km 30,5, Eberlein 1996 (M) – 8342/24: Oberjettenberg, 640 m, Eberlein 1992.

Cerastium arvense* L. subsp. *arvense

8241/31: Hochgern-Süd, Sattel am Steig zur Bischofsfelln-Alm, Lippert & Hein 1997 (M) – 8243/21: zwischen Freilassing und Piding, seit 1965, Köhler 1995 – 8343/23: Oberjettenberg, Eberlein 1994 – 8343/34: Ramsau, Alte Reichenhaller Straße ab 830 m, Eberlein 1994.

***Cerastium cerastoides* (L.) Britton**

8444/31: Hagengebirge, Quelle der verfallenen Seeleinalm, 1820 m, Eberlein 1993 – Fagstein, Fahrtgrube, 1900-1800 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 – 8544/12: Blühnbachkopf, 2260 m, Eberlein 1995 (M).

***Chaerophyllum hirsutum* L. subsp. *villarsii* (Koch) Briq.**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, Lippert & Hein 2002 – 8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 (M) – 8343/21: Hallthurm - Bischofswiesen am Panorama-
weg, Eberlein 1993 – 8344/33: Obersalzbergbahn - Ligeret-Alm - Scharitzkehl, Lippert et al. 1997 – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001.

***Cirsium heterophyllum* (L.) Hill**

8343/23: Bischofswiesen - Winkl, „Panoramaweg“ Lippert et al. 1994 (M).

***Coronilla vaginalis* Lam.**

8143/4, 8243/2: Werksbahngelände zwischen Feldkirchen und Hammerau, seit 1988, Köhler 1995 – 8241/43: Fuß des Seehäuser Kienbergs, 800 m, Eberlein 1995 (M) – 8242/24: Zwiesel (Zenokopf), Trichter nach Süden ab 1400 m, Eberlein 1993 – 8243/13: Hochstaufen-Südseite, über 1200 m, Eberlein 1991 – 8243/31: Hochstaufen-Südseite, Eberlein 1992 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Knogel am Kugelbachbauern, 600 m, Eberlein 1992 – 8243/43: Untersberg-Westflanke, ab den Schrofen, Eberlein 1992 – 8244/33: Untersberg, Geiereck-Ostgrat, Eberlein 1995 (M) – 8343/21: Untersberg, rechts der Gurrwand, Eberlein 1991 – 8343/3: Schwarzeck-Gebiet, seit 1975, Köhler 1995 – 8344/13: Ettenberger Buckelwiesen, 970 m, Eberlein 1994 – 8443/14: Hochkalter, Schottmalhorn, Eberlein 1995 (M) – 8443/32: Wimbachgries, Weg zur Gries-
hütte, ca. 1200 m, Eberlein 1994.

***Corydalis cava* (L.) Schweigg. & Koerte**

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 (M) – 8241/32: Thorau-Alm südöstl. Hochfelln, 1240 m, Lippert 1993 (M) – 8342/24: Oberjettenberg, 640 m, Eberlein 1994 – 8343/42: Vordergern, zwischen den Anwesen Rabenstein und Bischof, ca. 800 m, Eberlein 1993.

***Corydalis intermedia* (L.) Mérat**

8343/31: Reiteralm, Schwarzbachtal, Untere Schwarzbachtal, ca. 750 m, Eberlein 1999 (M) – 8442/24: Hocheisgruppe, Bindalm, 1120 m, Eberlein 1998 (M) – 8443/12: Hochkalter, Hochalplateau, 1340 m, Eberlein 1998 (M) – 8443/21: Watzmann, Schapbachtal, 1030-1050 m, Eberlein 1998, 2001 (M) – 8443/41: Königssee, Schrainbachtal, 866 m, Eberlein 2000, 2002 (M) – 8443/42: Regenalm-West, 1410-1430 m, Eberlein 2001 (M) – Seeau-Alm, ca. 1130 m, Eberlein 1998 (M) – 8443/43: Unterlahneralm, 1000 m, Eberlein 2000 (M) – 8443/44: Königssee, zwischen Obersee und Mittersee, 615 m, Eberlein 1998 (M) – Fuß der Sagereckwand und Oberseeschleuse, 605-680 m, Eberlein 1998 (M) – Königssee, Gasthaus Salet, 610 m, Eberlein 1998 (M) – 8444/13: Priesbergalm zwischen den ersten Hütten, 1460 m, Eberlein 1993 (M) – Gotzenalm, Weg nach Kessel, 1100 m, Eberlein 1998 (M) – Königsbachtal, 1200 m, Eberlein 2001 (M) – 8444/31: am Weg Priesbergalm - Seeleinsee, 1500 m, Eberlein 1993 (M) – 8444/33: Königssee, Fischunkelalm - Fischunkelboden, 690-705 m, Eberlein 2001 (M).

***Cotoneaster integerrimus* Medik.**

8344/12: Kleiner Barmstein, Eberlein 1995 (M) – 8344/34: Göll, Eckerfirst-Nordwestseite, 1500 m, Eberlein 2001 (M) – 8444/13: Schneibstein, „am Ruck“, 1700 m, Eberlein 2001 (M) – 8444/31: Gotzen gegen Mitter-Laafeld, ca. 1700 m, Lippert 1999 (M) – 8543/22: Funtenseetauern Nordseite, Granalalm, am Wiesengrat Walchhüttenalm - P. 1918 (AV-Karte) am letzten schmalen Gratstück, 1920 m, Eberlein 1993 (M).

***Cotoneaster tomentosus* Lindl.**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, Lippert & Hein 2002 – 8242/42: an der Forststraße Listanger - Jochberg, 780 m, Eberlein 1993 – Jochberg - Eckartalm, 1040 m, Eberlein 1993; Querweg unter der Zwieselalm, 1120 m, Eberlein 1993 – 8243/13: Hochstaufer-Nord, unter der Kochalm, 960 m, Eberlein 1994 – 8243/31: Hochstaufer-Südseite, ca. 1000 m, Eberlein 1994 – am Trockenrücken zur Jagdhütte des Listwirts unterm Grubstein, 725 m, Eberlein 1993 – 8243/33: Bad Reichenhall-Kirchberg, Straße zum Gasthaus Schroffen, Eberlein 1993 – 8243/43: Untersberg-Westflanke, Alprabenkendl-Nordseite, 1100 m, Eberlein 1993 – 8342/12: Sonntagshorn, Eberlein 1995 (M) – 8343/12: Weißbachtal südl. der Rotofen-Diensthütte, Lippert 1994 – 8344/12: Kleiner Barmstein, Eberlein 1995 (M) – 8344/13: Hammerstielweg nach Ettenberg, 600 m, Eberlein 1994 – 8443/12: Hochkaltergruppe, Kitzkartauern-Südostseite mehrfach, 1050 und 1185 m, Eberlein 1994 – 8443/42: Königssee-Ostufer, Reitl, 610 m, Eberlein 1996 (M) – 8444/31: südöstl. der Gotzenalm gegen das Mitter-Laafeld, BBG-Exkursion 1999.

***Crepis bocconi* P.D. Sell**

8444/13: Rotspielscheibe, BBG-Exkursion 1991 – 8444/31: Laafeldwand, Gstellwand, Landtal, SPRINGER (1990) – Laafeldwand, Eberlein 1997, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2006.

***Crepis mollis* (Jacq.) Asch.**

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein - Fischzucht, Eberlein 1995 (M) – 8343/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Bruckthal, 560 m, Eberlein 1992 – 8443/24: Königssee, Ostuferweg - Kessel, 610 m, Eberlein 1996 (M) – 8444/31: Fagstein-Südwest, bis 2000 m, Lippert, Eberlein, Eder, Hein 2004.

Die Trennung der beiden in verschiedenen Floren genannten subsp. *mollis* und subsp. *succisifolia* ist uns bisher nicht zufriedenstellend gelungen.

Cuscuta epithymum* (L.) L. subsp. *epithymum

8243/31: Hochstaufen, Barthlmahdweg, 1240 m, Eberlein 1994 – Hochstaufen-Süd, 1150 m, Eberlein 1996 (M) – 8243/33: Sieben Palfen-Süd, 750 m, Eberlein 1996 (M) – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001 – 8442/22: Klausbachtal, BBG-Exkursion 1993 (M) – Reiteralm, Halsgrube, Eberlein 1972 – 8442/24: Reiteralm, Hirschbichlkopf, 1125 m, Eberlein 2005 (M) – 8443/11: Hochkalter, Kaltergraben-West, 830 m, Eberlein 2000 (M) – 8443/12: Hochkaltergruppe, Kitzkartauern (Brentnwand), 1050 m, Eberlein 1994 – 8443/33: Landtal-West, 1550 m, Eberlein 1993 (M) – 8443/42: Gotzenbergl-Südwest, 1650 m, Eberlein 1998 (M) – Gotzenalm - Kaunersteig, 1170 m, Eberlein 2000 (M) – 8444/11: Jenner-Südseite am Wanderweg, 1770 m, Eberlein 1994 (M) – Beck-Haus - Krautkaser-Alm, BBG-Exkursion 2001 – 8444/13: Fagstein - Bockskehl, Eberlein 1995 (M) – 8444/23: Rotwandschneid Südfuß, Eberlein 1995 (M) – 8444/33: In der Schreck (Hanauer Laabl), 1660 m, Eberlein 1992 (M) – Landtal-Westseite, 1550 m, Eberlein 1993 (M).

***Cynoglossum officinale* L.**

8143/44: Feldmark bei Hausmoning, seit 1984, Köhler 1995 – 8241/43: Brander-Alm - Ostertal, südl. der Hörndlwand, Lippert & Hein 1997 (M) – 8242/42: Zwiesel, nahe der Burgleck-Hütte, ca. 1080 m, Eberlein 1988 – 8243/13: Hochstaufen-Südseite, Goldtropfwand, 1225-1275 m, Eberlein 1994, 1998 (M) – 8243/31: Hochstaufen-Südseite unter der Barthlmahd, 1205 m, Eberlein 1993 (M) – 8243/44: Untersberg, Gamskar- gufel, 1450 m, Eberlein 2001 (M) – 8342/23: Achhorn-Südostflanke, 1100 m, Eberlein 1993 (M) – 8343/11: Luegerhorn, westl. Wandfuß, 1050 m, Eberlein 1991 – 8343/22: Untersberg, östl. Wandfuß v. Scheibel- kopf, 1300 m, Eberlein 1992 – Berchtesgadener Hochthron, Fuß der Südwestwand, 1600 m, Eberlein 1993 (M) – Gmainer Feucherbichl, 1450 m, Eberlein 2003 (M) – 8343/33: Reiteralm, Eisberg-Süd, 1400 m, Eber- lein 1997 (M) – 8344/33: Nordfuß Dürreckberg, BBG-Exkursion 1990 (M) – 8442/24: Hochkaltergebiet, Forstbegangsteig, am unteren Ende der Sittersbachwand, 1360 m, Eberlein 1993 – 8443/12: Kitzkartauern, 1030 m, Eberlein 1994 (M) – 8443/14: Hochkalter, Stanglahnerwand-West, Wandfuß, 1020-1050 m, Eber- lein 1998–8543/21: „Hirschenwand“ zwischen Funtensee und Zirbenmarterl, 1900 m, Eberlein 1993 (M).

***Cytisus nigricans* L.**

8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, am Knogel beim Kugelbachbauern, ca. 680 m, Eberlein 1992 (M) – 8243/34: Bad Reichenhall-Karlstein, Hochplatte, 900 m, Eberlein 2007.

Schon von VOLLMANN (1914) für Reichenhall angegeben, aber seitdem nicht mehr nachgewiesen. Mit den neuen Funden sind im bayerischen Alpenraum neben dem von URBAN & MAYER (2006) genannten Vorkommen im Raum Tölz zwei weitere Populationen in dem klimatisch begünstig- ten Reichenhaller Becken bekannt.

***Digitalis grandiflora* Mill.**

8242/42: Forststraße Listanger - Eckartalm, von 930-1020 m, Eberlein 1993 (M) – Zwiesel-Süd, 1000 m, Eberlein 1997 (M) – Querweg unter der Zwieselalm, 1220 m, Eberlein 1993 – 8243/31: Hochstaufen-Süd- seite, Barthlmahdsteig, 950 m, Eberlein 1992 – 8243/43: Untersberg-Westflanke, 1000 m, Eberlein 1992 (M).

***Doronicum columnae* Ten.**

8344/34: Kehlstein, Lippert 1999– 8442/24: Hintereis, BBG-Exkursion 1990 – 8443/13: Hocheisgruppe, Sittersbachtal, 1650 m, Eberlein 1999 (M) – 8443/31: Hocheisgruppe, nördlich Kleineishörndl, 1680 m, Eberlein 1999 (M) – 8444/31: Rote Wand unter dem Laafeld, 1850 m, Eberlein 1999 (M).

Doronicum glaciale* (Wulfen) Nyman subsp. *glaciale

8444/13: Fagstein - Bockskehl, Eberlein 1995 (M) – 8444/31: Fagstein-Südwest, Seeleinsee - Roßfelder, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 – Fagstein, Fahrtgrube, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004.

***Draba sauteri* Hoppe**

8442/42: Zwischen Karlkopf und Kammerlinghorn, 2280 m, Eberlein 2001 (M) – 8443/13: Steintalhörndl, 2467 m, Eberlein 1999 (M) – Ofentalhörndl, 2510 m, Eberlein 2002 (M) – 8443/23: Watzmann-Hocheck, 2100 m, 2600 m, Eberlein 1999, 2000 (M) – 8443/34: Schneiber-Nordseite, 2300 m, Eberlein 1995 (M) – zwischen Großem und Kleinem Schneiber, 2150 m, Eberlein 1995 (M) – Rotleitenschneid, 2210 m, Eberlein 1998 (M) – 8444/31: Oberster Loferer Seilergraben, Eberlein 1992 (M) – Wimbachtal, Brunftbergtiefe - Seilergraben, 1360-1480 m, Förther 1996.

***Draba tomentosa* Clairv.**

8342/24: Reiteralm, Wartsteinband, ca. 1650 m, Eberlein 1992 (M) – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8343/22: Untersberg, Berchtesgadener Hochthron, Barthkamin, 1830 m, Eberlein 1994 (M) – 8443/13: Steintalhörndl, 2430 m, Eberlein 1999 (M) – Ofentalhörndl, 2510 m, Eberlein 2002 (M) – 8443/23: Watzmann-Kar, 1500-1700 m, Lippert 1992 (M) – Watzmann, Hocheck-Nord, 2050 m, 2651 m, Eberlein 1999, 2000 (M) – 8443/34: Gjaidkopf-West, 2250 m, Eberlein 1995 (M) – 8444/12: Brett-Archenkopf, 2340 m, Förther 1994 – 8444/14: Windschartenkopf-Nordost, 2180 m, Eberlein 2004 (M) – 8444/31: Kahlersberg-Süd und -Südost, 2300 m, Eberlein 1993 (M) – 8543/22: Funtenseetauern, 2570 m, Eberlein 1999 (M).

***Empetrum hermaphroditum* Hagerup**

8239/4: Aschentaler Wände, Lippert 1985 (M) – 8242/24: Gamsknogel - Zwiesel, 1680-1760 m, Lippert, Hein, Eberlein 1997 (M) – 8243/43: Untersberg, Hirschanger - Mitterberg, 1750 m, Eberlein 1993 (M) – 8243/44: Untersberg, Hirschanger - Berchtesgadener Hochthron, 1760 m, Eberlein 2002 (M) – 8342/24: Reiteralm, Alphorn Gipfel, 1711 m, Eberlein 1990 – Hirscheck, 1750 m, Eberlein 2001 (M) – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999 – 8442/24: Hochkalterzug, Vorderberg-Wieserl, BBG-Exkursion 1993 (M) – 8443/42: Gotzenalm, 1650 m, Eberlein 2000 (M) – 8444/12: Göllgebiet, Jägerkreuz - Brettgabel, BBG-Exkursion 1995.

***Equisetum variegatum* Schleicher ex Weber & Mohr**

8143/43: Ainring, Ortsteil Wiesbach, Wiesbachufer, Eberlein 1996 (M) – 8242/41: Inzeller Kienberg-Südost, ca. 650 m, Eberlein 1996 (M) – 8242/44: Thumsee-Ostufer nordwestl. Fischerhaus, 526 m, Eberlein 1996 (M) – 8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8343/23: Lattengebirge, Klausbachtal am Straßenrand, Lippert, Wunder, Sommer & Storch 1992 – 8442/24: Hocheisgruppe, Bindalm, 1120 m, Eberlein 1996 (M) – 8443/22: Königssee-Ostufer beim Königsbach, 605 m, Eberlein 1996 (M) – 8444/23: Hagengebirge, Schlumsee, Eberlein 1995 (M) – 8444/33: Königssee, Obersee, Fischunkel, 730 m, Eberlein 1996 (M).

***Erigeron glabratus* Hoppe & Hornsch. ex Bluff & Fingerh.**

8242/42: Jochberg, Forststraße zur Eckartalm, 950-1000 m, Eberlein 1993 – 8243/13: Hochstaufen, Barthmahdsteig ab 1500 m, Eberlein 1992 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche, Ost-West-Steig, 1750-1850 m, Eberlein 1994 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8342/44: Reiteralm-Südostflanke, Predigtstuhl-Südwandfuß, ca. 1650 m, Eberlein 1993 – 8343/22: Untersberg, Berchtesgadener Hochthron, Südwandfuß, 1650 m, Eberlein 1993 – 8343/32: von der Alpenstraße zur Mordau-Alm, Lippert et al. 1994 – 8344/33: Obersalzbergbahn - Ligeret-Alm - Scharitzkehl, Lippert et al. 1997 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999.

***Euphorbia verrucosa* L.**

8143/4: In der Saalachau, seit 1972, Köhler 1995 – 8243/41: Marzoll, Landschaftsschutzgebiet, 490 m, Eberlein 1996 (M) – 8344/11: Schellenberg, Straße nach Ettenberg, am Ortsende, 560 m, Eberlein 1994 – 8344/12: Am Hornkopf beim Stadlerbauern, 750 m, Eberlein 1994.

***Euphrasia minima* Jacq. ex DC.**

8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißblanner, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999.

***Festuca alpina* Suter**

8243/13: Hochstaufer-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8343/32: von der Alpenstraße zur Mordau-Alm, Lippert et al. 1994 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999 – Endstal, BBG-Exkursion 2001.

Festuca amethystina* L. subsp. *amethystina

8342/23: Oberjettenberg - Aschauer Klamm, Lippert et al. 1996 – östlich der Aschauer Klamm, Lippert et al. 1996.

***Festuca norica* (Hack.) K. Richt.**

8444/31: Südöstl. der Gotzenalm gegen das Mitter-Laafeld, BBG-Exkursion 1999 – Fagstein-Südwest, Seeleinsee - Roßfelder, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 – Mitter Laafeld, 1700-1850 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2006 – Bärengrube gegen Hohes Laafeld, ca. 1750 m, BBG-Exkursion 1999 – 8444/33: Kahlersberg-Südhang, 2000 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2005 – Eisenpfad, ca. 1850 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2005.

Festuca pulchella* Schrad. subsp. *pulchella

8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999 – 8444/11: Brett-Südflanke am Weidbach, 1750 m, Lippert 2007.

***Festuca rupicaprina* (Hack.) A. Kern.**

8242/31: Rauschberg, Lippert 1994 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißblanner, BBG-Exkursion 1997 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999.

***Fragaria moschata* (Duchesne) Weston**

8143/4: Auwaldbereich der Saalach 1990, Köhler 1995 – 8344/13: Markt Schellenberg, „Gatterlsteig“, Lippert et al. 1996 (M) – 8442/22: Klausbachtal, ca. 980 m, BBG-Exkursion 1993 (M).

***Gagea lutea* (L.) Ker Gawl.**

8143/3: Gebiet des Högl, seit 1968, Köhler – 8243/14: Straße nach Aufham, zwischen Lohwieser und Wiesenbauer, Eberlein 1994 – 8243/2: Raum Schwarzbach-Marzoll, seit 1968, Köhler 1995 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Bruckthal, beim Thomabauern, 550 m, Eberlein 1991 – 8342/24: Oberjettenberg, 640 m, Eberlein 1992 – 8343/24: Bischofswiesen - Aschau, Maximilian-Reitweg ab Quadrantengrenze bis zum Wasserfallgraben, ca. 670 m, Eberlein 1993 – 8344/34: Hoher Göll, Eckeralm, 1420 m, Eberlein 1994 – 8444/13: Priesbergalm, 1460 m, Eberlein 1993 – 8443/11: Hirschbichlstraße (Klausbachtal), Eberlein 1995 (M).

***Galeobdolon montanum* (Pers.) Pers. ex Rchb.**

8243/34: Lattengebirge-Nordseite, Weg zur Stadtkanzel, 510 m, Eberlein 1993 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993 – 8343/32: von der Alpenstraße zur Mordau-Alm.

Lippert et al. 1994 – 8343/31: von der Bundesstraße Ramsau-Unterjettenberg zur Oberen Schwarzbach-Alm, Lippert et al. 1996 – 8443/43: am Saugassenweg häufig, Eberlein 1993 – 8444/14: Schneibstein, Bockskehl, BBG-Exkursion 1995 – 8444/31: Laafeld unter dem Kendlerpalfen, 1820 m und gegen die Rote Wand, Eberlein 1993 – 8544/11: Obere Röhthalm, 1630 m, Eberlein 1993.

***Galium album* Mill.**

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 – 8241/43: Brander-Alm - Ostertal, südl. der Hörndlwand, Lippert & Hein 1997 – 8242/31: Rauschberg - Roßgaßboden, Lippert 1994 – 8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8343/12: Predigtstuhl-Bergstation, Lippert & Wunder 1993 – 8343/23: Bischofswiesen - Winkl, „Panoramaweg“ Lippert et al. 1994 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999 – Endstal, BBG-Exkursion 2001 – 8444/11: Beck-Haus - Krautkaser-Alm - „Auf der Scheibe“, BBG-Exkursion 2001.

***Galium mollugo* L.**

8243/32: Bayrisch-Gmain, Feuchtgebiet Uichl, 525 m, Eberlein 1996 (M) – 8443/42: Königssee-Ostufer, Wildfütterung Reitl, 610 m, Eberlein 1996 (M).

***Galium odoratum* (L.) Scop.**

8143/44: Fuß des Högl bei Ainring, seit 1991, Köhler 1995 – 8243/24: Um Marzoll, seit 1990, Köhler 1995 – 8244/33: Schellenberg, Turmwald, 550 m, Eberlein 1994 – 8343/12: Lattengebirge, alte Röhthelbachstraße, 1000 m, Eberlein 1993 – 8343/32: von der Alpenstraße zur Mordau-Alm, Lippert et al. 1994 – 8343/42: Bischofswiesen – Aschau, Kahlwand-Schrofen über dem Maximilian Reitweg, 750 m, Eberlein 1993.

***Galium truniacum* (Ronniger) Ronniger**

8242/44: Gebersberg-Südwestrücken mehrfach, ca. 660 m, Eberlein 1995 – Schuttrinne am nordwestl. Ufer des Thumsees, Lippert & Merxmüller 1978 (M) – Schotterrinne vom Hochrießl zum Thumsee nahe dem Seewirt, 540 m, Eberlein 1995 (M) – Thumsee, Schuttrinne südl. der Straße Bad Reichenhall-Inzell, Eberlein 1991 – 8243/34: Dreissesselberg, Teilstück Toni-Michl-Weg - Alpgarten-Ostseite, 930 m, Eberlein 1995 (M) – Dötzenkopf gegen Racklboden, mehrfach, 950-1000 m, Eberlein 1996 (M) – an dem vom Dreissesselberg nach Norden in Richtung Hochplatte führenden Steig, um 1000 m, Lippert 1995 (M) – 8342/22: Gebersberg-Südwestrücken, Eberlein 1995 (M).

Die Art kommt zerstreut in den Bergen um den Thumsee und an den Nordhängen des Lattengebirges vor.

***Genista tinctoria* L.**

8243/34: Bad Reichenhall-Karlstein, Hochplatte, 900 m, Eberlein 2007.

***Gentiana nivalis* L.**

8242/44: Gamsknogel, Eberlein, Hein, Lippert 1997 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8343/33: Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8444/33: Graue Köpfe, Eberlein 1995 (M) – Wildpalfenalm-Nordteil, Eberlein 1995 (M).

***Gentiana utriculosa* L.**

8342/12: Sonntagshorn, Weg zum Bogenhorn-Jagdhaus, 860 m, Eberlein 1990 – 8444/33: Oberer Eisenpfad Richtung Kahlersberg, 2080 m, Eberlein 1993.

Gentianella aspera (Hegetschw. & Heer) Dostál ex Skalický

8143/4, 8243/2: Böschungen der Saalach, seit 1966, Köhler 1995 – 8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993 – 8343/31: Taubensee, Lippert et al. 1996 – 8343/32: von der Alpenstraße zur Mordau-Alm, Lippert et al. 1994 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999.

Geranium phaeum L. subsp. *phaeum*

8143/41: Peracher Moos, seit 1990, Köhler 1995 – 8242/44: Mauthäusl, an der alten Straße unter Büschen, Eberlein 1993 (M) – 8342/22: Schneizlreuth, Weg zur Weißbachschlucht, zahlreich, Eberlein, Hein, Lippert 2005 (M).

Geranium pyrenaicum Burm. fil.

8243/21: Bahngelände bei Hammerau, seit 1987, Köhler 1995 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Fischzucht, Eberlein 1995 (M) – Bad Reichenhall, Nonner Oberland, Straße zum Kaltbachhof, 550 m, Eberlein 1996 (M) – 8243/32: Bad Reichenhall, Bahnunterführung vor dem Salinengleis, 460 m, Eberlein 1994 (M).

Globularia cordifolia L.

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 – 8242/31: Rauschberg - Roßgaßboden, Lippert 1994 – 8243/31: Hochstauen-Südseite, Grubstein, Eberlein 1990 – 8243/33: Müllnerhorn-Südseite, 560 m, Eberlein 1992 – 8243/34: Lattengebirge: Speik, Alpgarten, Dötzenkopf etc. verbreitet, Eberlein 1993 – 8243/43: Untersberg-Westflanke häufig ab etwa 950 m, Eberlein 1993 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche häufig, z. B. am Ost-West-Steig bei 1700 m, Eberlein 1993 – 8342/22: Kienberg, Eberlein 1992 – 8342/23: Achberg, 1200 m, Eberlein 1992 – Aschauer Klamm, Lippert et al. 1996 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlöhner, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993.

Globularia nudicaulis L.

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 (M) – 8242/31: Rauschberg - Roßgaßboden, Lippert 1994 – 8243/13: Hochstauen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8243/31: Sieben Palfen, 750 m, Eberlein 1996 (M) – Hochstauen-Südseite, Grubstein, Eberlein 1990 – 8243/34: Lattengebirge-Nordflanke, im Talbereich, Eberlein 1992 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche, Ost-West-Steig, 1700 m, Eberlein 1993 – 8342/42: Reiteralm-Hochfläche, ca. 1550 m, Eberlein 1993 – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001 – Kehlstein, Lippert 1999 – 8442/24: Hocheisgruppe, Hocheisalm - Vorderbergalm, 1580-1750 m, Eberlein 1993 – 8443/13: Hochkaltergruppe, Zargrücken, 1750 m, Eberlein 1994 – 8444/31: Göll, Brett-Westflanke, 1690 m, Eberlein 1992 – 8544/11: Wildpalfen-Südflanke, Wandfuß, 1690 m, Eberlein 1992.

Glyceria notata Chevall.

8343/32: Von der Alpenstraße zur Mordau-Alm, Lippert et al. 1994 – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001 – 8442/22: Klausbachtal, BBG-Exkursion 1993 (M) – 8442/24: Hocheisgruppe, Bindalm, 1120 m, Eberlein 1996 (M) – 8443/42: Königssee-Ostufer, Wildfütterung Reitl, 610 m, Eberlein 1996 (M) – 8444/31: Unterer Hirschenlauf zwischen Seeau-Alm und Priesberg-Alm, BBG-Exkursion 1999.

Gnaphalium supinum L.

8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8342/44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlöhner, BBG-Exkursion 1997.

***Gnaphalium uliginosum* L.**

8341/21: B 305 Seehaus - Seegatterl, km 30,5, Eberlein 1996 (M) – 8342/24: Oberjettenberg, Reiteralmstraße, 650 m, Eberlein 1995 (M).

***Helianthemum alpestre* (Jacq.) DC.**

8241/43: Brander-Alm - Ostertal, südlich der Hörndlwand, Lippert & Hein 1997 – 8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8342/24: Reiteralm, Wartstein, 1750 m – Hirscheck, 1780 m, Eberlein 1994 – Untersberg-Hochfläche, Ost-West-Steig, 1750-1850 m, Eberlein 1994 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993.

***Helictotrichon versicolor* (Vill.) Pilg.**

8444/31: Kahlersberg-Südhang, 2280 m, Lippert, Eberlein, Eder, Hein 2004 (M).

Helleborus viridis* L. subsp. *viridis

8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Bruckthal nahe Langackerhof, Laubwaldrand, Eberlein 1990.

Heracleum austriacum* L. subsp. *austriacum

8243/44: Untersberg-Hochfläche am Ost-West-Steig, 1750 m, Eberlein 1993 – 8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, zahlreich, Lippert & Hein 2005 – 8342/41: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Schrecksattel - „Schreck-Wiese“, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: Lattengebirge-Süd, Weißbach vom Klaushäusl, Eberlein 1992 – 8343/21: Lattengebirge, am Weg von Hallthurm, 1200 m, Eberlein 1993 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993.

***Heracleum sphondylium* L. subsp. *elegans* (Crantz) Schübl. & G. Martens**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, Lippert & Hein 2002 – 8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 (M) – 8242/31: Rauschberg - Roßgaßboden, Lippert 1994 – 8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8342/42: Schrecksattel - „Schreck-Wiese“, BBG-Exkursion 1997 – Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993.

***Herniaria glabra* L.**

8243/21: Hammerau Bahnhof, Eberlein 1995 (M) – 8243/31: Bad Reichenhall, Kaserne, Eberlein 1992 – 8243/32: Bad Reichenhall, Güterbahnhof, Eberlein 1991 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Eberlein 1991 – 8342/24: Oberjettenberg, Eberlein 1991.

***Hippuris vulgaris* L.**

8143/44: Ausee bei Freilassing, seit 1988, Köhler 1995 – 8243/31: Listsee bei Bad Reichenhall, seit 1990, Köhler 1995 – 8343/42: Böcklweiher und Umgebung, Lippert et al. 1998.

***Homogyne discolor* (Jacq.) Cass.**

8344/34: Eckerfirst - Göll, Lippert et al. 1988 (M) - 8444/12: Hoher Göll, in den Göllsanden, ca. 2000 m, Eberlein 1994 (M) – 8444/14: Torrener Joch - Schneibstein, ca. 2000 m, Lippert et al. 1988 (M) – Windschartenkopf-Südostflanke, ca. 2100 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert, Mathes 2004 (M).

***Ilex aquifolium* L.**

8143/3 und 8243/2: Im gesamten Gebiet des Högl, Köhler 1995 – 8242/44: Gebersberg-Nordflanke, 720 m, Eberlein 1991 – 8244/34: Köpplschneid beim Grenzstein 86.3, ca. 750 m, Eberlein 1994 – 8343/21: Unter

dem Vorderen Rotofen-Jagdhaus, 850 m, Eberlein 1992 – vom Paß Hallthurm zum Rotofen, 1000-1300 m, Lippert et al. 1994 – 8344/11: Rothmanngraben - Kasalm, Eberlein 1985 – 8442/24: Klausbachtal, Saurücken-Wald westl. der Engert-Alm, 1200 m, Tautenhahn 1998 (M).

***Impatiens glandulifera* Royle**

8143/4, 8243/2, 8243/3, 8243/4: im ganzen Saalachbereich seit 1970 in schneller Ausbreitung begriffen, zwischen Laufen und Piding in besonderem Maß (stellenweise Massenbestände), seit 1965. Noch 1965 selten (erste kleine Fundstelle in 8243/2), Köhler 1995 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Bruckthal, ca. 520 m, Eberlein 1992 – 8243/34: Bad Reichenhall, Gasthaus Schießstätte, 470 m, Eberlein 1992 – 8342/24: Straße nach Oberjettenberg, 600 m, Eberlein 1992.

***Iris sibirica* L.**

8344/33: Kehlstein, an der Busstraße bei ca. 1480 m, Eder 1998; vermutlich das gleiche Vorkommen, das HEPP (1956: 51) mit einer Höhenangabe von 1500 m nannte.

***Juncus filiformis* L.**

8342/42: Neue Traunsteiner Hütte, BBG-Exkursion 1997 – Reiteraln, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8342/44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißblahner, BBG-Exkursion 1997 – 8444/13: Königstalmoos SSW Schneibsteinhaus, 1490 m, Eberlein 1996 (M).

***Juncus tenuis* Willd.**

8243/32: Bayrisch-Gmain, Feuchtgebiet Uichl, 525 m, Eberlein 1996 (M) – 8341/22: Bus-Haltestelle Weitsee zwischen Ruhpolding und Reit im Winkl, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2003 – 8343/23: Bischofwiesen - Winkl, „Panoramaweg“, Lippert et al. 1994 – 8343/31: Von der Bundesstraße Ramsau-Unterjettenberg zur Oberen Schwarzbach-Alm, Lippert et al. 1996.

***Juncus trifidus* L. subsp. *monanthos* (Jacq.) Asch. & Graebn.**

8242/32: Kienberg (Inzell), Knappensteig ab 1300 m, Eberlein 1992 – 8243/13: Hochstaufeu-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche, am Hirschanger, 1760 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Reiteraln, Wartstein, 1750 m, Eberlein 1994 – 8342/41: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Schrecksattel - „Schreck-Wiese“, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993 – Lattengebirge, Oberste Speik ab 1450 m, Eberlein 1992 – 8343/22: Untersberg, Weg Stöhrhaus - Hochthron, 1910 m, Eberlein 1994.

Juncus trifidus* L. subsp. *trifidus

8443/23: Beim Watzmannhaus, Eder 2004 (M) – 8443/34: Trischübel - Graskopf, 1750-1900 m, Förther 1996 – 8444/31: Fagstein, Fahrtgrube, 1800-2000 m, Eberlein 1997 (M), Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 – 8444/33: Hanauber Laabl, 1865 m, Eberlein 2004 (M).

Für 8444/31 bereits von SPRINGER (1990) vom „obersten Bereich der aufgelassenen Roßfeldalm“ zwischen 1980 und 2020 m und „südwestlich des Schneibsteingipfels“ bei 2250 m angegeben.

***Juncus triglumis* L.**

8444/11: Hoher Göll, Eberlein 1995 (M) – 8444/12: Göllgebiet, Jägerkreuz - Hohes Brett, BBG-Exkursion 1995 – 8544/12: Blühnbachkopf, 2260 m, Eberlein 1995 (M).

***Lappula deflexa* (Wahlenb.) Garcke**

8343/21: Untersberg-Westflanke, unter der Gurrwand, 1270 m, Eberlein 2007.

Zweitfund für das bayerische Alpengebiet und Neufund für die Berchtesgadener Alpen, vergl. URBAN & MAYER (2006).

Lathraea squamaria* L. subsp. *squamaria

8243/14: Saalach, beim Lager Piding, Eberlein 1992 – 8243/23: Waldrand bei Marzoll 1991, Köhler 1995 – 8243/24: Saalach, Marzoller Au, Eberlein 1993 – 8341/31: Weildorf - Amersberg, Eberlein 2003 (M) – 8343/14: Am Wanderweg Röthelbachalm - Taucherstube bei 1320 m, Eberlein 1993 – 8342/22: Schneizlreuth am rechten Saalachufer, Hettich 1993 – 8343/24: Bischofswiesen - Aschau, am Maximilian-Reitweg, 660 m, Eberlein 1993.

***Lathraea squamaria* L. subsp. *tatica* Hadač**

8241/44: Röthelmoos-Südost im Fichtenwald, Hein 2001 – 8444/33: Obersee, Fischunkelboden, Fichtenwald, 750 m, Eberlein 2001 (M).

Die Untergliederung von *Lathraea squamaria* wird wenig beachtet, dementsprechend spärlich sind die Angaben für subsp. *tatica*.

***Lathyrus laevigatus* (Waldst. & Kit.) Gren. subsp. *scopolii* (Fritsch) Bässler**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, Lippert & Hein 2002 – 8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 (M) – Grundbachtal, Lippert & Hein 2003 – 8243/34: Lattengebirge-Nordseite, ca. 600 m, Eberlein 1993 (M) – 8342/21: Bodenbichl, ca. 545 m, Eberlein 1993 (M).

Dies ist nach ROTHMALER (2005) die Sippe der Berchtesgadener Alpen, sie wird in anderen Werken mit subsp. *occidentalis* (Fisch. & C.A. Mey.) Breistr. gleichgesetzt, die nach ROTHMALER (l. c.) im Allgäu vorkommen soll.

***Leontodon helveticus* Mérat**

8242/31: Rauschberg-Nordosthang, Lippert 1993 – Rauschberg - Roßgaßboden, Lippert 1994 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8442/24: Hochkalterzug, Vorderberg-Wieserl, BBG-Exkursion 1993 (M) – 8444/31: Hagengebirge, Roßfeld, 1850 m, Eberlein 1995 (M).

Die Art ist in den bayerischen Alpen sicherlich häufiger, als dies aus der Karte bei SCHÖNFELDER & BRESINSKY (1990) hervorgeht und dürfte nicht selten verkannt werden.

Leontodon incanus* (L.) Schrank subsp. *incanus

8241/32: Thorau-Alm südöstl. Hochfelln, Lippert 1993 – 8243/13: Hochstaufen, oft in der östlichen Goldtropfwand, Eberlein 1994 – 8243/31: Hochstaufen, Weg zur Listhütte, 750 m, Eberlein 1991 – 8342/12: Sonntagshorn, Eberlein 1995 (M) – 8343/11: Luegerhorn-Westflanke, 1050 m, Eberlein 1992 – 8343/12: Lattengebirge, um die Steinerne Agnes, Lippert 1995.

***Lepidium campestre* (L.) R.Br.**

8143/44 und 8243/22: Werksbahn-Gelände zwischen Feldkirchen und Hammerau, seit 1978, Köhler 1995 – 8241/43: Waldbauschule Laubau, Lippert 2005 (M).

***Lepidium virginicum* L.**

8143/42: Freilassing Bahnhof, Eberlein 1995 (M) – 8143/44 und 8243/22: Werksbahn-Gelände zwischen Feldkirchen und Hammerau 1976-1990, Köhler 1995 – 8243/14 Bad Reichenhall, Abzweig zur Staufenbrücke nahe der Kapelle, Eberlein 1994 (M) – Piding Bahnhof, Eberlein 1995 (M) – 8243/34: Bahnlinie Bayrisch-Gmain - Kirchberg, beim Übergang zum Baugeschäft Schmölzl, ca. 500 m, Eberlein 1993 (M).

***Leucanthemum halleri* (Suter) Ducommun**

8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – Reiteralm, Schrecksattel, 1610 m, Eberlein 1994 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8343/22: Untersberg, Berchtesgadener Hochthron, Barthkamin, Südwand, 1750 m, Eberlein 1994 – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001.

***Leucojum vernum* L.**

8143/2: Auwälder Salzach-Saalach, seit 1969, Köhler 1995 – 8243/23: Saalachau, 470 m, Eberlein 1992 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Langackerwiesen, 520 m, Eberlein 1992 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Pankrazberg, 550 m, Eberlein 1991 – 8243/41: Weißbach, Eberlein 1992 – 8343/11: Saalachsee Radweg, Luegererwiese, ca. 500 m, Eberlein 1992.

***Ligusticum mutellina* (L.) Crantz**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfölln, Lippert & Hein 2002 – 8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 – 8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche, am Ost-West-Steig häufig, 1700 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Reiteralm-Hochfläche nahe der Bergstation, 1700 m, Eberlein 1993 – 8342/42: Schrecksattel - „Schreck-Wiese“, BBG-Exkursion 1997 – 8343/22: Untersberg, Grubenpfad, 1850 m, Eberlein 1994.

***Ligusticum mutellinoides* Vill.**

8343/33: Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997.

***Linaria purpurea* (L.) Mill.**

8241/43: Waldbauschule Laubau bei Ruhpolding, neben Haus 13, Lippert 2001.

***Linaria vulgaris* Mill.**

8243/2: zwischen Freilassing und Schwarzbach, seit 1967, Köhler 1995 – 8243/32: Bad Reichenhall, Güterbahnhof, Eberlein 1992 – 8243/33: Saalachsee, Eberlein 1992 – 8344/32: Wanderweg am Knotzenlehen, 880 m, Eberlein 1994.

***Linum viscosum* L.**

8243/34: Dötzenkopf Südostflanke, 950 m, mehrfach, Eberlein 1993 – 8344/13: Ettenberger Buckelwiesen, 970 m, Westseite, Eberlein 1994.

***Loiseleuria procumbens* (L.) Desv.**

8243/44: Untersberg-Hochfläche am Ost-West-Steig, 1750 m, Eberlein 1993 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8442/42: Hocheisgruppe, Kammerlinghorn, am Weg, 1950 m, Eberlein 1994.

***Lonicera caerulea* L.**

8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Schrecksattel - „Schreck-Wiese“, BBG-Exkursion 1997 – 8344/34: Kehlstein, am Weg vom Urschenloch, 1300 m, Eberlein 1992, Lippert 1999 – Endstal, BBG-Exkursion 2001 – 8444/31: Laafeld, unter der Roten Wand, 1860 m, Eberlein 1993 – südöstlich der Gotzenalm gegen das Mitter-Laafeld, BBG-Exkursion 1999 – 8444/33: Hagengebirge, um das Laubseelein, 1790 m, Eberlein 1993 – 8544/11: Obere Röhalm, 1630 m, Eberlein 1993.

***Luzula alpinopilosa* (Chaix) Breistr.**

8444/31: Fagstein, am Grund der Fahrtgrube, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004.

An dieser Stelle schon 1997 von S. Schmidlein (M) gesammelt und 2000 publiziert. Neu für die südöstlichen Bayerischen Alpen!

***Luzula glabrata* (Hoppe) Desv.**

8241/31: Grundbachtal südl. des Hochgern, Lippert & Hein 2003 – 8241/32: westl. Nesselauer Alm unter der Haaralmschneid, 1300-1330 m, Lippert, Hein, Schuhwerk 1997 – 8242/31: Rauschberg-Nordosthang, Lippert 1993 – Rauschberg - Roßgaßboden, Lippert 1994 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche in der Grenzschnaise vom Hirschangerkopf zum Ochsenkopf, ca. 1730 m, Eberlein 1993 – 8342/41, 42: Großer Weit-schartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997.

***Lycopodiella inundata* (L.) Holub**

8343/42: Böcklweiher und Umgebung, Lippert et al. 1998.

***Lycopodium clavatum* L.**

8341/24: Dürnbachhorn, 1050 m, Eberlein 1997 (M) – 8343/31: Lattengebirge, Eheblößwiese, 1400 m, Eder 1996 (M), Eberlein 2005 (M) – 8443/42: Seeaualm, 1410 m, Eberlein 1998 (M) – 8444/13: Büchsenalm, 1240 m, Eberlein 2002 (M).

***Lysimachia thyrsoflora* L.**

8143/44: Peracher Moos 1990/91, Köhler 1995.

***Malus sylvestris* (L.) Mill.**

8242/42: Straße Weißbach - Jochberg, an der Abzweigung zum Kendler, 710 m, Eberlein 1993 – 8343/24: Bischofswiesen - Aschau, in den Steilschrofen östl. des Wasserfalls (Kahlwand), ca. 800 m, Eberlein 1993 – 8344/13: Marxenhöhe, am Aussichtspunkt, 829 m, Eberlein 1994.

***Melittis melissophyllum* L.**

8243/33: Müllnerhorn, Weg von Kibling, Eberlein 1996 (M).

***Menyanthes trifoliata* L.**

8042/44: Weidsee bei Ringham, 1993, Köhler 1995 – 8243/11: Anthauptenmoos, 1240 m, Eberlein 1993 – 8243/21: Marzoll, am Högl, teilweise stark rückläufig, seit 1966, Köhler 1995 – 8243/41: Marzoll, in den Sauerwiesen, Eberlein 1993 – 8443/44: Königssee, Saletstock, 605 m, Eberlein 1996 (M).

***Mimulus guttatus* DC.**

8143/44: Mühlbachufer bei Feldkirchen, seit 1968, voll eingebürgert, Köhler 1995 – 8243/21: Mühlbachufer südl. Hammerau, seit 1968, voll eingebürgert, Köhler 1995 – 8343/11: Saalachufer beim Kieswerk und beim Palfener, 500 m, Eberlein 1996.

***Moneses uniflora* (L.) A. Gray**

8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8342/12: Sonntagshorn, Weg zur Bogenhorn-Jagdhütte, 1000 m, Eberlein 1991 – 8342/24: Reiteralm, Wartstein, 1650 m, Eberlein 1992 – 8342/43: Untersberg-Westflanke, in den Latschenfeldern des Hirschangerkopfes, 1700 m, Eberlein 1993.

***Monotropa hypopitys* L. s.l.**

8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, zwischen Listanger und Listsee, 640 m, Eberlein 1994 – 8442/24: Straße zum Hirschbichlpaß gleich nach dem Mitterberg, 1040 m, Eberlein 1993 – 8242/42: Zwieselweg vom Listanger, am Zusammentreffen mit der Forststraße, 1000 m, Eberlein 1993 – 8342/12: Sonntagshorn, Weg zur Bogenhorn-Jagdhütte, 1000 m, Eberlein 1991 – 8342/24: Reiteralm, Wartstein, 1650 m, Eberlein 1992 – 8443/11: Hochkalter, am Weg von der Seeklause zur Schärtenalm, 1080 m, Eberlein 1993 – 8443/12: Hochkalter, am Steig Schärtenalm - Mitterkaser, am P. 1316 m, Eberlein 1993.

Eine Unterscheidung der beiden Sippen von *M. hypopitys* (*M. hypopitys* und *M. hypophegea*) unterblieb bisher weitgehend.

***Orobancha flava* Mart. ex F.W. Schultz**

8244/33: Untersberg, Weg zur Eishöhle, 600 m, Eberlein 1994 – 8343/12: Weißbachtal südlich der Rotofen-Diensthütte, Lippert 1994 – 8343/11: Lattengebirge, Röthelbachstraße, ca. 600 m, Eberlein 1994 – 8343/13: Schwarzbachtal zwischen Bucherbrücke und Kuhbrücke, Eberlein 1994 – 8343/21: Untersberg, Forststraße zum Nierental, 700 m, Eberlein 1991 – 8344/33: Schließsteinboden, Lippert et al. 1997 – 8443/1: Wimbachgries, Pahl & Braun 1986, Braun 1993 – 8341/12: Wimbachtal nördlich Quelffassung, Eder, Lippert, Poldini 2004.

***Orobancha gracilis* Sm.**

8143/44: Saalachau bei Bruch, seit 1972, Köhler 1995 – 8243/22: Saalachau bei Hammerau, seit 1972, Köhler 1995 – 8243/23: Marzoll, im Landschaftsschutzgebiet, 470 m, Eberlein 1993 – 8243/41: Marzoll, in den Sauerwiesen, 490 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Oberjettenberg, Eberlein 1991 – 8343/31: Taubensee, Lippert et al. 1996 – 8344/31: Obersalzberg zwischen Mausbichlkapelle und Golfplatz, 750 m, Eberlein 1994 – 8442/24: Hirschbichlstraße, 1130 m, Eberlein 1994.

***Orobancha reticulata* Wallr.**

8143/44: Saalachböschungen zw. Feldkirchen und Hammerau, seit 1970, Köhler 1995 – 8243/31: Hochstaufen, Barthlmahdweg, 1250 m, Eberlein 1994 – 8244/33: Untersberg Südostseite, Mitterkaser - Kienbergalm, 800 m, Eberlein 1994 – 8342/24: Oberjettenberg, Eberlein 1992 – 8342/44: Reiteralm-Südostflanke, Predigstuhl-Südwandfuß, 1800 m und im Feuerkar häufig, 1750-1800 m, Eberlein 1993 – 8343/12: Steinbergsee - Mitterkaser, 1370 m, Eberlein 1992 – 8343/22: Untersberg, am Wandfuß der Südostseite häufig, 1650-1700 m, Eberlein 1993 – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001 – Kehlstein, Lippert 1999 – 8442/23: Sulzensteinweg, 1600 m, Eberlein 1994 – 8443/12: Hochkaltergebiet, Stanglahnerkopf-Südseite, 1700 m, Eberlein 1993 – 8443/41: Hirschwieskopf-Südostflanke, 1950 m, Eberlein 1992 – 8444/11: Beck-Haus - Krautkaser-Alm - „Auf der Scheibe“, BBG-Exkursion 2001 – 8444/13: zwischen Königsbachalm und Enzianbrennhütte, 1270 m, Eberlein 1993 – Fagstein-Nordwestflanke östl. der Fahrtgrube, 1860 m, Eberlein 1993 – 8444/31: Gotzentauern-Südflanke, 1700-1900 m, Eberlein 1992 – 8444/33: Hagengebirge, Eisenpfad und Bärensunk, Eberlein 1992 – 8544/11: Wildpalfen-Südwestflanke, 1950 m, Eberlein 1992.

Gebietsweise – beispielsweise am Hochstaufen – sind auffallend viele Exemplare mit gelben Blüten anzutreffen, die wohl zu subsp. *pallidiflora* (Wimm. & Grab.) Hayek zu rechnen wären, sollten die von PUSCH (1998) erwähnten Untersuchungen zu einem entsprechenden Ergebnis kommen.

***Orobancha salviae* F.S. Schultz ex W.D.J. Koch**

8242/44: Zwiesel, im Kalktal, ca. 700 m, Eberlein 1994 – 8344/11: An der Straße bei Neuhäusl, ca. 780 m, Lippert 1994 – 8344/33: Obersalzbergbahn - Ligeret-Alm - Scharitzkehl, Lippert et al. 1997 – 8344/33: Schließsteinboden, Lippert et al. 1997 – 8444/11: Hinterbrand - Mittelstation Jennerbahn, 1150 m, Eberlein 1995.

Orobanche teucrii Holandre

8243/31: Hochstaufen-Süd, Barthlmahdweg, 1250 m, dort oft, Eberlein 1994 – 8341/21: Schutthalde nahe dem Lödensee, Hein 2006.

Oxyria digyna (L.) Hill

8443/34: Hundstod-Südseite, 2120 m, Eberlein 1994 (M) – 8543/22: Funtenseetauern-Nordseite, im Blockkar über der Granalalm, in Spalten großer Blöcke, 2020 m, Eberlein 1994 (M).

Pedicularis foliosa L.

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, Lippert & Hein 2002 – 8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997, 2003 – 8344/3: Roßfeld, seit 1980, Köhler 1995.

Pedicularis rostratocapitata Crantz subsp. *rostratocapitata*

8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Reiteralalm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997.

Pedicularis verticillata L.

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 (M) – 8241/32: Thorau-Alm südöstlich Hochfelln, Lippert 1993 (M) – 8243/4: Auf dem gesamten Hochplateau des Untersberges, seit 1966, Köhler 1995 – 8243/43: Untersberg-Westflanke, Faderer Schneid ab 1520 m, Alpraben ab 1670 m, Eberlein 1993 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche häufig am Weg Hirschanger - Mitterberg bei 1840 m, Eberlein 1993.

Peucedanum ostruthium (L.) W.D.J. Koch

8243/44: Untersberg-Hochfläche, beim Mitterberg, 1830 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Reiteralalm verbreitet, z.B. Feuerhörndl, 1700 m, Eberlein 1991 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Reiteralalm auf der Hochfläche oft, ca. 1550 m, Eberlein 1994 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999.

Phleum rhaeticum (Humphries) Rauschert

8243/44: Untersberg-Hochfläche, Ost-West-Steig, 1750-1850 m, Eberlein 1994 – 8342/24: Reiteralalm, z. B. Feuerhörndl, Wartstein, 1720 m, Eberlein 1994 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993 – 8343/22: Untersberg, beim Stöhrhaus, 1885 m, Eberlein 1994 – 8344/3: Roßfeld, seit 1973, Köhler 1995.

Poa cenisia All. subsp. *cenisia*

8242/31: Rauschberg-Westfuß, Fritz am Sand-Reiße, Hein 1999 (M) – 8443/14: Wimbachtal, Schindelmaisgraben, ca. 1100 m, Lippert 1994 (M) – 8443/32: Wimbachtal, von der Gries-Hütte zum Loferer Seilergraben, Lippert 1994 (M) – 8444/14: Schneibstein, im „Ruckkarl“, 1650-1750 m, Lippert 1992 (M).

Poa minor Gaudin

8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005.

***Potentilla brauneana* Hoppe ex Nestl.**

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbachalm, Lippert & Hein 1999 – 8242/44: Gamsknogelgipfel, 1750 m, Eberlein 1993 – 8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8243/44: Untersberg-Hochfläche, in der Grenzschnelse zwischen Hirschanger und Ochsenkopf, 1740 m, Eberlein 1993 – 8244/33: Untersberg, Geiereck-Ostgrat, Eberlein 1995 (M) – 8342/24: Reiteralm, Wartstein, ca. 1600 m, Eberlein 1992 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8342/44: Reiteralm-Südostflanke, im Feuerkar, 1770 m, Eberlein 1993 – 8343/12: Predigtstuhl - Hochschlegel, 1580-1688 m, Lippert & Wunder 1993 – 8444/11: Hohes Brett, Westflanke, 1650 m, Eberlein 1992.

***Potentilla caulescens* L.**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, Lippert & Hein 2002 – 8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997, 2003 – 8241/32: Thorau-Alm südöstl. Hochfelln, Lippert 1993 – 8241/43: Brander-Alm - Ostertal, südlich der Hörndlwand, Lippert & Hein 1997 – 8243/13: Hochstaufen-Südseite, über 1200 m verbreitet, Eberlein 1993 – 8243/14: Hochstaufen, Fuderheubergsteig, ca. 800 m, Eberlein 1993 – 8243/31: Hochstaufen-Südseite, Eberlein 1991 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Knogel am Kugelbach, 590 m, Eberlein 1991 – 8243/34: Lattengebirge, Dolomitfelsen der Nordseite, Eberlein 1991 – Speik, Alpgarten, Dötzenkopf häufig, Eberlein 1993 – 8243/43: Untersberg-Westflanke, Eberlein 1992 – 8244/33: Untersberg, Weißbach nahe der Kienbergalm an Felsblöcken, 700 m, 1991, Eberlein 1994 – 8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8343/11: Luegerhorn-Westflanke, 1050 m, Eberlein 1992 – 8343/12: Lattengebirge, um die Steinerne Agnes, Lippert 1994 – Grat Dreisesselberg - Rotofen, 1500 m, Eberlein 1992 – 8343/13: Schwarzbachtal, 580 m, Eberlein 1994 – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001 – 8544/11: Wildpalfen-Wandfuß, 1680 m, Eberlein 1993.

***Primula veris* L.**

8342/22: Kienberg-Nordflanke, am Futterhof, 660 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Oberjettenberg, westl. der Wendeschleife, 640 m, Eberlein 1993 – 8343/11: Baumgarten, im Feld des Luegerbauern, Eberlein 1990 – 8343/34: Ramsau, Alte Reichenhaller Straße, öfter zwischen 700 und 800 m, Eberlein 1994.

***Prunus padus* L. subsp. *petraea* (Tausch) Domin**

8241/44: Laubau, Fischbachtal, Lippert & Hein (2004) – 8341/21: Mittersee Südufer, Lippert & Hein 2004 – 8242/44: Weißbachschlucht südöstl. Mauthäusl, Lippert & Hein 2004 – 8443/12: Hochkalter, am Weg Mitterkaser - Hochalmscharte, 1400 m, Eberlein 1998 (M), 1500 m, Eberlein 1999 (M) – 8443/43: Am Weg zur Sigeretplatte bei der Abzweigung zum Oberlahner, 1290 m, Eberlein 1998 (M).

***Pulicaria dysenterica* (L.) Bernh.**

8043/34: Ostufer Abtsdorfer See 1990/91, Köhler 1995 – 8143/33: Höglwörther See, seit 1988, Köhler 1995 – 8243/32: Bayrisch-Gmain, Feuchtgebiet Uichl-Ostrand, 510 m, und Harbacher Weg, gleich nach dem Brücklerl, 500 m, Eberlein 1994 (M) – 8343/34: Ramsau, an der B 305 zwischen Abzweig zum Mösel und Hochschwarzeck, 860 m, Eberlein 1994.

***Pulmonaria mollis* Wulfen ex Hornem. subsp. *alpigena* Sauer**

8344/34: Kehlstein, Ostflanke am „Klettersteig“, 1550 m, Eberlein 1992 – 8444/11: Göll, am Weg zur Brettgabel, 1310-1360 m, Eberlein 1992 – Krautkaser-Alm -, „Auf der Scheibe“, BBG-Exkursion 2001.

Pulsatilla alpina* (L.) Delarbre subsp. *alpina

8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 – 8241/32: Thorau-Alm südöstl. Hochfelln, Lippert 1993 – 8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 –

8243/44: Untersberg-Hochfläche am Ost-West-Steig, 1750 m, Eberlein 1993 – 8342/12: Sonntagshorn, Eberlein 1995 (M) – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – Reiteralm, nahe Schrecksattel, Eberlein 1991 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8344/33: Obersalzbergbahn - Ligeret-Alm - Scharitzkehl, Lippert et al. 1997 – 8344/34: Göll, Eckerfirst-Nordflanke ab 1600 m, Eberlein 1991 – Endstal, BBG-Exkursion 2001 – 8344/43: Rossfeld, Aufstieg Purtschellerhaus 1975, 1980, Köhler 1995.

Pyrola minor L.

8242/44: Albauerkopf, 830 m, Eberlein 1993 (M) – 8243/13: Vorderstaufen 1989, Köhler 1995 – 8444/31: Fagstein, Fahrtgrube, 1900-1800 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 (M).

Pyrola rotundifolia L. subsp. *rotundifolia*

8243/34: Bayrisch Gmain, Wappachufer, Eberlein 1992 – 8342/23: Aschauer Klamm, Eberlein 1992 – 8342/24: Oberjettenberg, Eberlein 1991 – 8343/21: Frechenbachau, 650 m, Eberlein 1995 (M) – 8444/13: Forststraße zur Königsbachalm, Eberlein 1994 – 8444/13, 14: Stahlhaus - Schneibstein, BBG-Exkursion 1995.

Quercus petraea Liebl.

8243/32: Fuderheustein, Südfuß, ab 500 m, Eberlein 1992 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Knogel am Kugelbachbauern, 680 m, Eberlein 1991 – Müllnerhorn-Südseite, 680 m, Eberlein 1992.

Rhamnus saxatilis Jacq.

8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Knogel beim Kugelbachbauern, Eberlein 1992 – 8243/43: Untersberg-Westflanke, Gurrwandziehweg, 860 m, auf einem Block, Eberlein 1993 – Alpgrabenkendl rechts und links der Schlucht, ca. 1100 m, Eberlein 1993 – Schrofenzzone nördl. vom Alpgraben, große Sträucher, 1050 m, Eberlein 1993 – 8342/21, 23: Wendelberg am alten Steig über der Saalach, Eberlein 1992 – 8342/22: Schneizlreuth, Rabensteinhorn-, Westgrat“, 750-1050 m, Eberlein 1992 – 8343/21: Untersberg-Westflanke, unter der Gurrwand, 1100 m, Eberlein 1993.

Sagina nodosa (L.) Fenzl

8343/31: B 305 (Alpenstraße) Jettenberg - Wachterl bei km 9,75, Eberlein 1993, 1995 (M).

Salvia verticillata L.

8143/43: Högl oberhalb Ainring, seit 1976, Köhler 1995 – 8242/44: Thumsee-Nordufer, Eberlein 1992 – 8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8243/21: Bahndamm nahe Bichlbruck 1985, Köhler 1995 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Oberes Bruckthal, 600 m, Eberlein 1991 – 8342/22: Unterjettenberger Mahdern, 550 m, Eberlein 1992 – 8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993.

Saxifraga burseriana L.

8241/14: von der Thorau-Alm zur Nesselauer Schneid, Hein & Lippert 1993 – 8343/22: Untersberg, Gamsgericht-Wände, Eberlein 1993 – 8442/12: Reiteralm, Großes Mühlsturzhorn, Abseilpiste, Eberlein 1988 – 8442/22: Klausbachtal, BBG-Exkursion 1993 (M).

Selaginella helvetica (L.) Spring

8243/33: Bad Reichenhall, B 21, Einfahrt ins Kieswerk Saalachsee, 480 m, Eberlein 1993 – 8343/23: Bischofswiesen - Winkl, „Panoramaweg“, Lippert et al. 1994.

Senecio abrotanifolius* L. subsp. *abrotanifolius

8242/23: Gamsknogelgebiet, von der Kohleralm zur Eckhartalm, 1270 m, Eberlein 1993 – 8242/42: Querweg unter der Zwieselalm östlich vom Kohlergraben, 1180 m, Eberlein 1993 – 8243/33: Müllnerhorn-Südseite, 650 m, Eberlein 1992 – 8243/34: Wapachkopf-Nordseite, 600 m, Eberlein 1992 – 8243/43, 44: Untersberg-Westflanke und -Hochfläche ab Nagelsteinhütte, ca. 1470 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Reiteralm-Hochfläche oft, ca. 1550 m, Eberlein 1992 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8342/42: Schrecksattel - „Schreck-Wiese“, BBG-Exkursion 1997 – 8343/22: Rabensteinhorn-Südwestrücken, 700 m, Eberlein 1992 – 8343/32: Von der Alpenstraße zur Mordau-Alm, Lippert et al. 1994 – 8344/33: Ligeret-Alm - Scharitzkehl, Lippert et al. 1997 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999 – Endstal, BBG-Exkursion 2001.

Senecio doronicum* (L.) L. subsp. *doronicum

8444/14: Schneibstein, Bockskehl, BBG-Exkursion 1995 – 8444/31: Fagstein-Gipfel, Lippert et al. 1989 (M) – Fagstein-Südwest, Seeleinsee - Roßfelder, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004 – 8444/33: Hochgschirr, 1800 m, Weigend 1995 – unter der Laafeldwand, 1700 m, Förther 1993, Eberlein 1997 (M), Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2005.

***Senecio rupestris* Waldst. & Kit.**

8243/31: Padinger Alm, Eberlein 1994 (M) – 8243/43: Untersberg, „Gurrwandtunnel“, ca. 1340 m, Eberlein 1991 – 8343/21: Untersberg, östl. vom Achenkopf, ca. 1480 m, Eberlein 1991 – Untersberg, Südwand, gelbe Höhle, Eberlein 1993 (M) – 8344/34: Kehlstein-Süd, Wandfuss, Lippert et al. 1990 – Göll, Fuss der Westwand, Lippert et al. 1990 – 8442/24: Hirschbichl - Mittereis, BBG-Exkursion 1993.

Nach SCHEUERER & AHLMER (2003) ist die in den Alpen heimische Sippe von der als *S. squalidus* bezeichneten Art verschieden, mit der sie seit CHATER & WALTERS (1976) gleichgesetzt wurde.

***Silene vulgaris* (Moench) Garcke subsp. *glareosa* (Jordan) Marsden-Jones & Turrill**

8241/44: Laubau, Fischbachtal-Nord, Lippert & Hein 2001 – 8242/31: Rauschberg-Roßgaßboden, Lippert 1994 (M) – Rauschberg, Fritz am Sand-Schuttreiße, Lippert 1981 (M) – 8243/13: Hochstaufer-Hochlagen, BBG-Exk. 2001 – 8243/34: Lattengebirge, Alpgartensteig, 910 m, Eberlein 1994 – 8341/21: Mittersee-Südufer, Lippert 1984 (M) – 8341/22: Laubau, Fischbachtal-Süd, Lippert & Hein 1999 – 8342/21: Fuß des Seehauser Kienbergs, ca. 800 m, Eberlein 1995 (M) – 8344/34: Göllgebiet, hinteres Endstal, 1300-1350 m, Schuhwerk 1990 (M), BBG-Exk. 2001 – 8442/22: Mühlsturmgraben im Hirschbichl, 920-950 m, Schuhwerk 1993 (M) – 8442/24: Hocheisspitzgruppe, Hintereis, 1500-2100 m, Lippert & Podlech 1990 (M) – 8443/14: Hochkalter, Zargrücken, 1590 m, Eberlein 1994 (M) – 8443/41: Hachlkopf-Südseite, Mausalm, ca. 1000 m, Eberlein 1997 (M) – 8444/12: Hohes Brett, Südfuß, Lippert 2007 – 8444/14: Schneibstein, im „Ruckkarl“, 1650-1750 m, Lippert 1992.

***Sisyrinchium montanum* E.L. Greene**

8341/21: südlich der B 305 am Mittersee, Hein, Eberlein, Lippert 2002.

***Soldanella pusilla* Baumg. subsp. *alpicola* (F.K. Meyer) J. Chrtek**

8342/42: Reiteralm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8444/31: Fagstein, Fahrgrube, 1850 m, häufig, Eberlein 1993 – 8444/33: Wildpalfen-Nordwestgrat nahe P. 2118 m, Eberlein 1993.

Die von MEYER (1985) als *Soldanella alpicola* von der balkanischen *S. pusilla* abgetrennte Sippe ist nach ZHANG & KADEREIT (2002) am besten als Unterart zu *S. pusilla* zu stellen.

***Sorbus aucuparia* L. subsp. *glabrata* (Wimmer & Grab.) Cajander**

8243/13: Hochstaufen-Hochlagen, BBG-Exkursion 2001 – 8342/11: Sonntagshorn, obere Kraxenbäche, Lippert & Hein 2005 – 8342/42: Reiteralalm, Seilbahn-Bergstation - Traunsteiner Hütte, Lippert et al. 1993 – 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißblahner, BBG-Exkursion 1997.

Weitere Nachweise aus dem Gebiet bei MEYER, MEIEROTT, SCHUWERK & ANGERER (2005).

***Sorbus chamaemespilus* (L.) Crantz**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, Lippert & Hein 2002 – 8241/31: Hochgern-Süd, Grundbach-Alm, Hasenpoint und Hochsattel, Lippert & Hein 1997 (M) – 8242/31: Rauschberg - Roßgaßboden, Lippert 1994 – 8242/42: Zwiesel, über der Alm am Weg, Eberlein 1994 – 8243/34: Lattengebirge-Nordseite, Anstieg vom Rackboden zum Spechtenkopf, 1140 m, Eberlein 1993 – 8342/24: Reiteralalm, Wartstein, 1750 m, Eberlein 1991 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8344/34: Kehlstein, Lippert 1999 – Endstal, BBG-Exkursion 2001

***Spergularia rubra* (L.) J. Presl & C. Presl**

8341/12: Bus-Haltestelle Weitsee zwischen Ruhpolding und Reit im Winkl, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2003 – 8341/21: B 305 Seehaus - Seegatterl, km 23,9, Eberlein 1996 (M) – 8343/31: B 305, km 9,750, 840 m, Eberlein 1995 (M).

***Staphylea pinnata* L.**

8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, ca. 500 m, Eberlein 1991 – 8243/32: Staufenbergbrücke, Fuß des Fuderheubergs, Eberlein 1991 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Pankrazberg, Eberlein 1992 – 8243/41: Untersberg-West, südl. Grenzstein 57, 775 m, Eberlein 1996 (M) – 8243/43: Untersberg-Westflanke, von der Grenze bis zum Weg zur Nagelsteinhütte, ca. 750 m, Eberlein 1993.

Im Reichenhaller Talkessel derzeit 12 Populationen der Art, alle im MTB 8243.

***Tephrosia tenuifolia* (Gaudin) Holub**

8444/31: Landtal, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2006.

Die von SOMMER & EBERLEIN (1992) aus 8444/11 und 8444/33 mitgeteilten Vorkommen bestehen noch immer. Die Art kommt somit vom Südfuß des Hohen Bretts zerstreut bis in den Südteil des Hagengebirges vor.

Tofieldia pusilla* (Michx) Pers. subsp. *pusilla

8343/33: Edelweißblahner, BBG-Exkursion 1997 – 8444/11: Pfaffenkegel-Nord gegen Hohes Brett, ca. 1900 m, Lippert 2007 – 8444/14: Schneibstein-Südost bis Windschartenkopf, 2100-2200 m, Eberlein, Eder, Hein, Lippert 2004.

***Tozzia alpina* L.**

8241/44: Laubau - Spitzau, Lippert & Hein 2002 – 8341/22: Oberes Fischbachtal, Lippert & Hein 2004 – 8341/24: Fischbachtal gegen Staubfall, Lippert & Hein 2002 – 8344/34: Endstal, BBG-Exkursion 2001.

***Tragopogon dubius* Scop.**

8143/42: Freilassing Bahnhof, Eberlein 1995 (M).

***Veronica alpina* L. subsp. *pumila* (All.) Dostál**

8243/44: Untersberg-Hochfläche, Ost-West-Steig, 1800 m, Eberlein 1994 – 8342/12: Sonntagshorn, Lungertaibl, 1400 m, Eberlein 1991 – 8342/42: Reiteralalm, Umgebung der Wartsteinhütte, 1610 m, Eberlein 1994

– 8342/42, 44: Neue Traunsteiner Hütte - Edelweißlahner, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: westlich unter dem Karkopf, 1500 m, Eberlein 1993 – 8343/32: Von der Alpenstraße zur Mordau-Alm, Lippert et al. 1994.

***Veronica aphylla* L.**

8242/24: Reiteralm, Hirschwies, Eberlein 1991 – 8243/42: Reiteralm, Rabental, Eberlein 1991 – 8342/41, 42: Großer Weitschartenkopf, BBG-Exkursion 1997 – 8343/12: Predigtstuhl, alte Nordabfahrt, 1500 m, Eberlein 1993 – 8343/43: Untersberg-Westflanke, Alpgrabenkendl, 1670 m, Eberlein 1993 – 8343/44: Untersberg-Hochfläche, am Ost-West-Steig häufig, 1700 m, Eberlein 1993.

***Veronica chamaedrys* L. subsp. *micans* M. Fischer**

8444/31: Unterer Hirschenlauf zwischen Seeau-Alm und Priesberg-Alm, BBG-Exkursion 1999.

Veronica hederifolia* L. subsp. *hederifolia

8243/21: um Hammerau, seit 1977, Köhler 1995 – 8243/33: Bad Reichenhall-Karlstein, Pankrazberg, Eberlein 1991 – 8343/24: Bischofswiesen Bf 600 m, Eberlein 1994.

***Vicia sylvatica* L.**

8243/13: Hochstauen-Hochlagen, Eberlein 1992, BBG-Exkursion 2001 – 8343/11: Röthelbach - Anthaupten, 1100 m, Eberlein 1991 – 8443/24: Hirschbichlstraße, nach dem Mitterberg bis zum Gasthaus Mooswacht, 1050-1150 m, Eberlein 1993.

***Vicia tetrasperma* (L.) Schreb.**

8243/2: Zwischen Freilassing und Piding, seit 1981, Köhler 1995 – 8243/31: Bad Reichenhall-Karlstein, Lange Gasse, 470 m, Eberlein 1991 – 8243/43: Halthurm, am Wanderparkplatz, 700 m, Eberlein 1993.

***Viola rupestris* F.W.Schmid (1058)**

8241/14: Thorau-Alm - Hochfelln, ca. 1300 m, Lippert & Hein 2002.

***Viscum album* L. subsp. *abietis* (Wiesb.) Abromeit**

8143/33: Anger, Straße zur Fürmannalm bei der Autobahnbrücke, Eberlein 1992 – 8143/4: Am Högl auf *Picea abies* und *Abies alba*, seit 1972, Köhler 1995 – 8241/22: Zwischen Eisenärzt und Ruhpolding, 800 m, Eberlein 1994 – 8243/14: Saalachau nahe der Müllkippe, 450 m, Eberlein 1992 – 8243/31: Hochstauen-Südseite von 700 m bis zur Waldgrenze, Eberlein 1992 – 8243/33: Müllnerhorn-Südseite, 760 m, Eberlein 1992 – 8243/43: Untersberg-Westfuß, von der Grenze bis zum Weg zur Nagelsteinhütte mehrfach, 700-900 m, Eberlein 1992 – 8342/22: Rabensteinhorn-Südwestflanke über dem Gasthaus Reiter Luck, 700-800 m, Eberlein 1992 – 8343/24: Bischofswiesen - Aschau, am Wasserfallgraben, 800 m – in den Schrofen über der Kahlwand, 880 m bis zum Anwesen Bischof (Vordergern), Eberlein 1993 – 8343/42: Wanderweg von Dietfeld zum Aschauerhof am Fuß der Kahlwand, 680 m, häufig, Eberlein 1992 – 8343/43: Watzmann, Hammerstiel - Schappach, 850 m, Eberlein 1994 – 8344/11: An der Straße Schellenberg - Ettenberg 300 m vor dem Hinterroßboden mehrfach, ca. 810 m, Eberlein 1993 – Straße Anger - Gasthaus Maierhof Richtung Teisendorf, bei km 8,5 häufig, Eberlein 1993 – 8344/32: Straße von Oberau zum Salzberg, 840 m (B 319), Eberlein 1994.

Literatur

CHATER, A.O. & WALTERS, S.M. 1976: *Senecio*. – In: TUTIN, T.G. et al.: Flora Europaea 4: 191-204.
 EBERLEIN, F. 1991: *Cerintho minor*, *Juniperus sabina* und *Sedum dasyphyllum* im Berchtesgadener Land. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft 55: 231-233.

- EBERLEIN, F. 1996a: Der Sadebaum vom Kitzkartauern (Nationalpark Berchtesgaden). – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **66/67**: 309-310.
- EBERLEIN, F. 1996b: *Thlaspi alliaceum* L. am Fuß des Höglis im Landkreis Berchtesgaden. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **66/67**: 313.
- EBERLEIN, F., EDER, F., HEIN, H. & LIPPERT, W. 2004: Bemerkenswerte Pflanzenfunde in den Chiemgauer Alpen. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **73/74**: 175-176.
- HEPP, E. 1956: Neue Beobachtungen über die Phanerogamen- und Gefäßkryptogamenflora von Bayern VIII/2. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **31**: 24-53.
- LIPPERT, W. 1992: Beiträge zur floristischen Kartierung Bayerns – Ergänzungen zum Bayernatlas. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft, Beiheft **5**: 64 S.
- LIPPERT, W., SPRINGER, S. & WUNDER, H. 1997: Die Farn- und Blütenpflanzen des Nationalparks. – Forschungsberichte Nationalpark Berchtesgaden **37**: 127 S.
- MEYER, F. K. 1985: Beitrag zur Kenntnis ost- und südosteuropäischer *Soldanella*-Arten. Haussknechtia **2**: 7-41.
- MEYER, N., MEIEROTT, L., SCHUWERK, H. & ANGERER, O. 2005: Beiträge zur Gattung Sorbus in Bayern. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft, Sonderband. 216 S.
- PUSCH, J. 1998: *Orobanche*. – In: WISSKIRCHEN, R. & HAEUPLER, H.: Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands mit Chromosomenatlas von F. Albers. Farn- u. Blütenpflanzen Deutschlands. **1**: 347-349.
- ROTHMALER, W. (Begründer), JÄGER, E. J. & WERNER, K. (Hrsg.) 2005: Exkursionsflora von Deutschland. Bd. 4. Gefäßpflanzen Kritischer Band 10. Aufl. – 980 S. Elsevier, München.
- SCHEUERER, M. & AHLMER, W. 2003: Rote Liste gefährdeter Gefäßpflanzen Bayerns mit regionalisierter Florenliste. – Schriftenreihe Heft 165, Beiträge zum Artenschutz **24**, 372 S. Augsburg.
- SCHMIDTLEIN, S. 2000: Aufnahme von Vegetationsmustern auf Landschaftsebene. – Forschungsberichte Nationalpark Berchtesgaden **44**, 135 S.
- SMETTAN, H. 1995: Der Ostalpen-Meier (*Asperula neilreichii* Beck) in den Bayerischen Alpen. – Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt **60**: 153-162.
- SMETTAN, H. 1996: Ein Beitrag zur Flora der Chiemgauer Alpen. – Floristische Rundbriefe **30/2**: 94-110.
- SMETTAN, H. 2005: Die Zottige Fahnenwicke (*Oxytropis pilosa* (L.) DC.) im bayerischen Inntal. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **75**: 181-184.
- SOMMER, E. & EBERLEIN, F. 1992: *Pulsatilla vernalis* und *Senecio gaudinii* im Berchtesgadener Land. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **63**: 194-195.
- SPRINGER, S. 1984: Einige bemerkenswerte Arten im Gebiet des Nationalparks Berchtesgaden. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **55**: 73-74.
- SPRINGER, S. 1990: Seltene Pflanzengesellschaften im Alpenpark Berchtesgaden. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **61**: 203-215.
- URBAN, R. 1990: *Soldanella minima* Hoppe ssp. *austriaca* (Vierhapper) Lüdi neu für die Bundesrepublik Deutschland und weitere floristische Besonderheiten aus den östlichen Chiemgauer Alpen. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **61**: 259-264.
- URBAN, R. & MAYER, A. 1992: Floristische und vegetationskundliche Besonderheiten aus den Bayerischen Alpen – Funde im Rahmen der Alpenbiotopkartierung Teil 1. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **63**: 175-190.
- URBAN, R. & MAYER, A. 2006: Floristische und vegetationskundliche Besonderheiten aus den Bayerischen Alpen – Funde im Rahmen der Alpenbiotopkartierung Teil 2. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **76**: 185-212.
- VOLLMANN, F. 1914: Flora von Bayern. 840 S., Stuttgart.
- ZHANG, L.-B. & KADEREIT, J.W. 2002: The systematics of *Soldanella* L. (Primulaceae) based on morphological and molecular (ITS, AFLPs) evidence. – Nordic Journal of Botany **22**: 129-169.